

UNREGELMÄSSIGE VERBEN

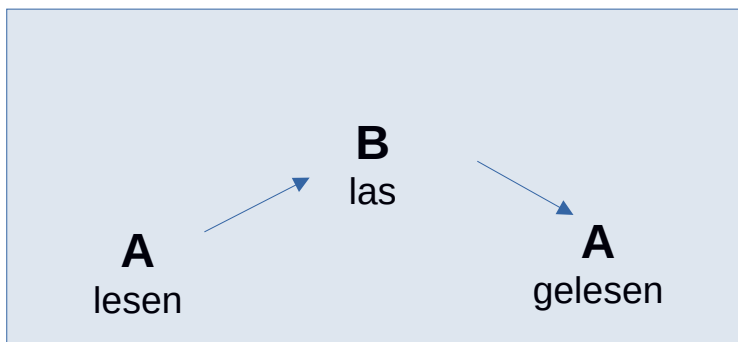
In der deutschen Sprache gibt es regelmässige (sog. schwache) Verben und unregelmässige (starke) Verben. Insgesamt gibt es ungefähr 200 unregelmässige Verben.

- Unregelmässig bedeutet, dass der Vokal im Verbstamm in den Zeiten Präsens, Präteritum und Perfekt ändert.
- Unverändert bleiben jedoch die jeweiligen Endungen.

KLASSEN DER UNREGELMÄSSIGEN VERBEN:

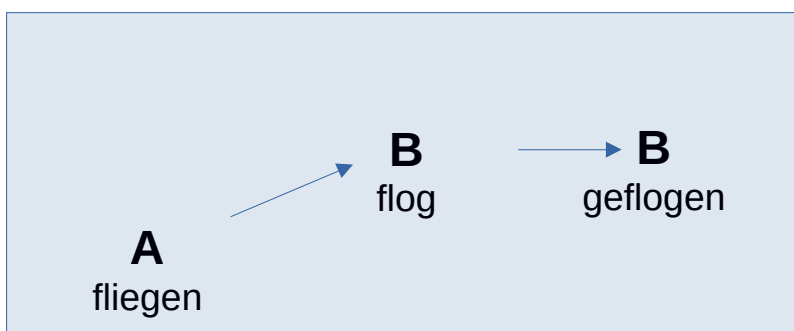
Die Veränderung des Vokals bei den unregelmässigen Verben lassen sich in drei Klassen einteilen: ABA, ABB, ABC

A - B - A bedeutet, dass der Vokal im Präsens und Perfekt (Partizip) gleich ist und im Präteritum verändert:



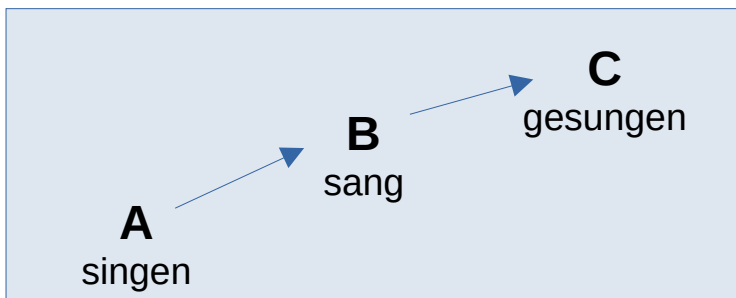
Weitere Verben, die ABA aufweisen: essen, fahren, fallen, fangen, fressen, geben, halten, heissen, laufen, rufen, schlafen, waschen....

A - B - B bedeutet, dass der Vokal im Präteritum und Perfekt (Partizip) gleich ist und im Präteritum verändert:



Weitere Verben, die ABB aufweisen: bleiben, fliesen, giessen, heben, riechen, schneiden, schreiben, steigen, verlieren

A - B - C bedeutet, dass sich der Vokal zwischen Präsens, Präteritum und Perfekt (Partizip) immer ändert:



Weitere Verben, die ABC aufweisen: beginnen, befehlen, finden, gewinnen, helfen, nehmen, singen, sitzen sprechen, springen, schwimmen, treffen, trinken....

WICHTIG: Lerne die Formen der unregelmässigen Verben auswendig!

Nachstehende Verben sind besonders unregelmässig:

Infinitiv	Präteritum	Perfekt
gehen	ging	gegangen
haben	hatte	gehabt
nehmen	nahm	genommen
sein	war	gewesen
stehen	stand	gestanden
treffen	traf	getroffen
tun	tat	getan
werden	wurde	geworden